Lektion 8

String und char-Array
Komplexe Datentypen
Modellierung
Erstellung von Objekten

String und char-Array

- Ein String(-Objekt) verwendet im Hintergrund ein Array von Einzelbuchstaben (char).
- Ein String stellt im Vergleich zum char-Array weitere Methoden zur Verfügung, die die Arbeit mit Strings erleichtern.
- Bisher kennen wir:
 - equals()
 - compareTo()
- Ähnlich wie bei den Arrays gibt es Methoden, um auf die Länge oder auf eine bestimmte Stelle des Strings zuzugreifen
 - length()
 - charAt()
- oder das hinter dem String liegende char-Array zurückgeben.
 - toCharArray()

Methode	Beschreibung
length()	gibt die Länge des Strings zurück. Bsp.: "Hallo".length() gibt 5 zurück
charAt(int i)	gibt den char an der Stelle i zurück. Bsp.: "Welt".charAt(0) gibt 'W' zurück, "Welt".charAt(1) gibt 'e' zurück.
toCharArray()	gibt das char-Array zurück, das dem String hinterlegt ist.

Großbuchstaben zählen mit charAt()

Wie zählt man die Großbuchstaben in einem String?

Man durchläuft den String buchstabenweise …

... und überprüft für jeden Buchstaben, ob er im Bereich von 'A' bis 'Z' liegt

Großbuchstaben zählen mit charAt()

```
public static int countUpperCaseCharacters(String sentence)
  int count = 0;
 for (int i = 0; i < sentence.length(); i++)</pre>
                                           String buchstabenweise
    char c = sentence.charAt(i);
                                                durchlaufen
    if (c >= 'A' && c <= 'Z')
                                               Großbuchstabe?
      count++;
                                               Zähler erhöhen
                                           Anzahl Großbuchstaben
  return count;
                                                zurückgeben
```

Alternative mit toCharArray()

```
public static int countUpperCaseCharacters2(String sentence)
{
    char[] chars = sentence.toCharArray();
    int count = 0;
    for (int i = 0; i < chars.length; i++)
    {
        char c = chars[i];
        if (c >= 'A' && c <= 'Z')
        {
            count++;
        }
    }
    return count;
}</pre>
```

String und char-Array

Ein String ist **unveränderlich (immutable)**, d. h. wenn der String verändert werden würde, wird stattdessen ein neuer String zurückgegeben.

```
String a = "Hallo";
String b = "Welt";
a + b;
```

➢ Weder a noch b werden verändert. Stattdessen wird ein neuer String erstellt.

String: replace

 Mit replace() kann ein Einzelzeichen oder eine Zeichenfolge in einer Kopie des Strings getauscht werden. Die Kopie wird zurückgegeben.

Argumente an die main-Methode übergeben

- Beim Programmstart kann man Argumente an das zu startende Programm übergeben:
- java Mainparameter Hallo Welt

```
public class Mainparameter
{
  public static void main(String[] args)
  {
    for (int i = 0; i < args.length; i++)
     {
       System.out.println(args[i]);
    }
  }
}</pre>
```

Wenn beim Programmstart Zahlen übergeben werden, landen diese in dem String-Array args als Strings.

Es gibt Möglichkeiten den String in eine Zahl zu konvertieren.

Primitive Datentypen und Klassen

Zu jedem primitiven Datentyp gibt es eine entsprechende Klasse:

primitiver Datentyp	dazugehörige Klasse
int	Integer
float	Float
double	Double
char	Character
boolean	Boolean
short	Short
byte	Byte

Die Klassen verfügen über bestimmte Eigenschaften und Methoden.

Zahlenbereiche: Minimalwerte und Maximalwerte

Eigenschaft	Wert
Byte. <i>MAX_VALUE</i>	127
Byte. <i>MIN_VALUE</i>	-128
Short.MAX_VALUE	32767
Short.MIN_VALUE	-32768
<pre>Integer.MAX_VALUE</pre>	2147483647
<pre>Integer.MIN_VALUE</pre>	-2147483648
Long.MAX_VALUE	9223372036854775807
Long.MIN_VALUE	-9223372036854775808
Character.MAX_VALUE	65535
Character.MIN_VALUE	0
Float.MAX_VALUE	3.4028235E38
Float.MIN_VALUE	1.4E-45
Double.MAX_VALUE	1.7976931348623157E308
Double.MIN_VALUE	4.9E-324

negativen Wert erhält man durch Voranstellen eines Minus (wenn überhaupt benötigt)

© Prof. Dr. Steffen Heinzl

Umwandlung von Strings in andere Datentypen

Jede dieser Klassen hat die statische Methode valueOf(String), die einen übergeben String in ein Objekt der entsprechenden Klasse umwandelt.

primitiver Datentyp	dazugehörige Klasse
int	Integer
float	Float
double	Double
char	Character
boolean	Boolean
short	Short
byte	Byte

Integer.valueOf("25") gibt eine 25 zurück.

String-Objekt Integer-Objekt

Autoboxing und Unboxing

- Ein primitiver Datentyp und Objekte von dessen Klasse waren vor Java 5 nicht zuweisungskompatibel.
- Seit Java 5 ist dies aber wie folgt möglich:
- Normale Zuweisung:

```
Integer i = new Integer(12);
```

(Automatisches) Autoboxing:

```
Integer i = 12; /*12 wird automatisch in ein Integer-Objekt "gepackt" und
dann erst zugewiesen.*/
```

Automatisches Unboxing:

```
System.out.println(10 * i); /*Aus dem Integer-Objekt i wird der int-Wert "entpackt" und mit 10 multipliziert*/
```

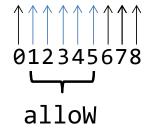
Übersicht: Nützliche String Methoden

String Methoden

Ein String-Objekt stellt einige wichtige Methoden bereit:

Methode	Beschreibung
length()	gibt die Länge des Strings zurück. Bsp.: "Hallo".length() gibt 5 zurück
charAt(int i)	gibt den char an der Stelle i zurück. Bsp.: "Welt".charAt(0) gibt 'W' zurück, "Welt".charAt(1) gibt 'e' zurück.
substring(int beginIndex, int endIndex)	gibt eine Kopie des Strings aus, die bei dem Buchstaben charAt(beginIndex) beginnt und bei inklusive dem Buchstaben charAt(endIndex - 1) endet. Bsp.: "HalloWelt".substring(1,6); gibt "alloW" zurück

"HalloWelt".substring(1,6); gibt "alloW" zurück



detailliertere Informationen im Java-Doc!!

String Methoden (ctd.)

Methode	Beschreibung	
compareTo(String s)	vergleicht den String buchstabenweise und gibt eine negative Zahl zurück, wenn das String-Objekt vor dem übergebenen String im Alphabet kommt.	
equalsIgnoreCase(String s)	vergleicht das String-Objekt mit dem übergebenen String ohn Groß- und Kleinbuchstaben zu berücksichtigen	
indexOf(String s)	gibt den Index des ersten Vorkommens des Strings s zurück.	
replace(old, new)	replace() ersetzt in einer Kopie des String-Objekts die Zeichenfolge <i>old</i> mit der Zeichenfolge <i>new</i>	
toCharArray()	gibt das char-Array zurück, das dem String hinterlegt ist.	
toLowerCase()	gibt eine Kopie des Strings in Kleinbuchstaben zurück	
toUpperCase()	gibt eine Kopie des Strings in Großbuchstaben zurück	
startsWith(String prefix)	gibt true zurück, wenn die ersten Buchstaben des Strings mit dem String <i>prefix</i> übereinstimmen.	
contains(string)	gibt true zurück, wenn der String die übergebene Zeichenfolge beinhaltet.	

🎍 คาบเ. Dr. Steffen Heinzl

String: toLowerCase(), toUpperCase(), equalsIgnoreCase()

- toLowerCase() gibt eine Kopie des Strings in Kleinbuchstaben zurück
- toUpperCase() gibt eine Kopie des Strings in Großbuchstaben zurück
- equalsIgnoreCase() vergleicht das String-Objekt mit dem übergebenen String ohne Groß- und Kleinbuchstaben zu berücksichtigen

```
String a = "Hallo";
System.out.println(a); Hallo
System.out.println(a.toLowerCase()); hallo
System.out.println(a.toUpperCase()); HALLO
if (a.equalsIgnoreCase("hallo")) {
    ...
}
true
```

String: compareTo()

- compareTo() vergleicht den String buchstabenweise
- Beim ersten nichtgleichen Buchstaben wird angehalten und ausgegeben, um wie viele Stellen die beiden Buchstaben auseinanderliegen
- Sind alle Buchstaben bis zum Ende eines der beiden Strings gleich, wird die Längendifferenz ausgegeben.
- Ist die ausgegebene Zahl < 0, kommt String a lexikographisch vor String b.

String ausschneiden mit indexOf + substring

Ausschnitt der Wikipedia-Webseite:

```
<body id="www-wikipedia-org">

<div class="central-textlogo">
        <img src="http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/b/bb/
Wikipedia_wordmark.svg/174px-Wikipedia_wordmark.svg.png"
        </div>

</body>
Wir haben obigen Webseitenausschnitt vorliegen.
```

Wie können wir mit einem Programm die URL des Bildes ausschneiden, um danach das Bild herunterzuladen?

```
String seite = "<body id=\"www-wikipedia-org\">"
  + "<div class=\"central-textlogo\">"
  + "<img src=\"http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb"</pre>
  + "/b/bb/Wikipedia_wordmark.svg/174px-Wikipedia_wordmark.svg.png\">"
  + "</div>"
  + "</body>";
 startIndex
                                                         Suche nach
int startIndex = seite.indexOf("<img src=\"");</pre>
                                                        Beginn der URL
if (startIndex != -1)
  startIndex = startIndex + "<img src=\"".length();</pre>
```

```
String seite = "<body id=\"www-wikipedia-org\">"
  + "<div class=\"central-textlogo\">"
  + "<img src=\"http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb"</pre>
  + "/b/bb/Wikipedia_wordmark.svg/174px-Wikipedia_wordmark.svg.png\">"
  + "</div>"
  + "</body>";
            startIndex
                                                                 endIndex
int startIndex = seite.indexOf("<img src=\"");</pre>
if (startIndex != -1)
  startIndex = startIndex + "<img src=\"".length();</pre>
  int endIndex = seite.indexOf('\"', startIndex);
```

```
String seite = "<body id=\"www-wikipedia-org\">"
  + "<div class=\"central-textlogo\">"
  + "<img src=\"http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb"
  + "/b/bb/Wikipedia wordmark.svg/174px-Wikipedia wordmark.svg.png\">"
  + "</div>"
  + "</body>";
            startIndex
                                                                endIndex
int startIndex = seite.indexOf("<img src=\"");</pre>
if (startIndex != -1)
  startIndex = startIndex + "<img src=\"".length();</pre>
  int endIndex = seite.indexOf('\"', startIndex);
  String url = seite.substring(startIndex, endIndex);
  System.out.println(url);
                                                 Download des Bildes?
                                             In einem späteren Semester 😊
```

Komplexe Datentypen und Modellierung

Aus der Übung kennen wir das Pizzabeispiel.

Eine Pizza bestand aus Durchmesser und Preis.

Nehmen wir an, wir wollen eine Speisekarte gestalten.

Dazu brauchen wir auf jeden Fall zusätzlich den Namen.

		Ø 26cm
1.	Pizza Tomaten, Käse ²	4,50 €
2.	Pizza Salami, Käse ^{2,4}	5,50 €
3.	Pizza Käse, Peperoniwurst 2,4,8	5,50 €
4.	Pizza Käse, Schinken ^{2,4,7,8}	5,50 €
5.	Pizza Käse, Salami, Pilze ^{2,4}	6,50 €
6.	Pizza, Käse, Schinken, Pilze ^{2,4,7,8}	6,50 €
7.	Pizza Käse, Salami, Schinken, Pilze, Zwiebeln, Pepperoni 2,4,5,7,8	7,50 €
8.	Pizza Hawaii, Käse, Schinken, Ananas 2,4,7,8	6,50 €
9.	Pizza Käse, Salami, Schinken und Pilze 2,4,7,8	6,50 €
10.	Pizza Käse, Broccoli, Knoblauch, Kapern ²	6,50 €
11.	Pizza à la Chef, Auberginen, Thunfisch, Oliven und Zwiebeln ²	7,50 €
12.	Pizza Käse, Spinat, Kapern und Ei 2	7,00 €
	Pizza Käse, Peperoniwurst, Paprika, Zwiebeln ^{2,4,8}	6,50 €
14.	Pizza Napoli, Mozzarella und Basilikum ^{2,5}	5,50 €
15.	Pizza Vegetaria, Spinat, Broccoli, Zucchini ²	7,00 €
16.	Pizza Spezial, Mozzarella, Ruccola, Frische Tomaten und frische Champignons 2,5	7,50 €

Quelle: http://www.pizzeria-buongiorno.de/speisekarte.html

```
public class Speisekarte
 public static void main(String[] args)
   String namePizza1;
   String namePizza2;
                                    Unsere bisherige
   String namePizza3;
                                     Vorgehensweise
    int durchmesserPizza1;
    int durchmesserPizza2;
    int durchmesserPizza3;
                                     Lieber Arrays!
   float preisPizza1;
   float preisPizza2;
   float preisPizza3;
                                                          © Prof. Dr. Steffen Heinzl
```

```
public class Speisekarte
 public static void main(String[] args)
   final int ANZAHL PIZZEN = 15;
   String[] namePizza = new String[ANZAHL PIZZEN];
   int[] durchmesserPizza = new int[ANZAHL_PIZZEN];
   float[] preisPizza = new float[ANZAHL_PIZZEN];
            Schon übersichtlicher!
   Aber: Für jede Pizza müssen wir jetzt
         drei Variablen "verwalten".
```



Kann man jede Pizza in **einer** eigenen Variable verwalten?

```
//Datei Pizza.java
                            Wir haben einen neuen
public class Pizza
                             komplexen Datentypen
                                    definiert.
  String name;
  int durchmesser;
  float preis;
                            Den können wir ähnlich
                            wie andere Datentypen
                                    verwenden.
//Datei Speisekarte.java
public class Speisekarte
  public static void main(String[] args)
                                             neues Array von Pizzen
    final int ANZAHL_PIZZEN = 15;
    Pizza[] pizzas = new Pizza[ANZAHL PIZZEN];
    •••
                                                      ## pkg08.pizza3
                                                       Dizza.java
                                                       Speisekarte.java
                                                          © Prof. Dr. Steffen Heinzl
```

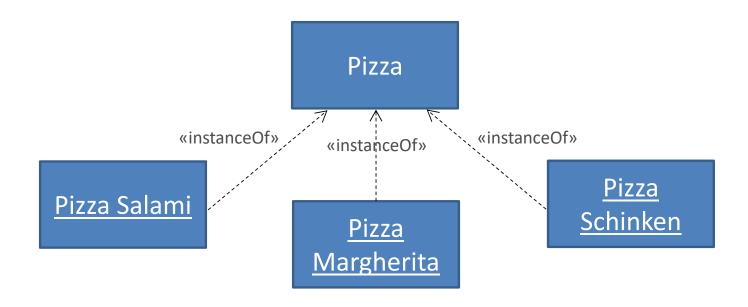
```
//Datei Pizza.java
public class Pizza
  String name;
  int durchmesser;
  float preis;
//Datei Speisekarte.java
public class Speisekarte
  public static void main(String[] args)
    Pizza[] pizzas = new Pizza[15];
```



Um gleichartige Objekte der realen Welt zu beschreiben, bietet sich eine Abstraktion an...

...eine sogenannte Klasse.

Klassen dienen als Baupläne/Schablonen, nach denen **Objekte/Instanzen** erstellt werden können.



Der Vorgang, Objekte aus der Realität (und deren Beziehungen untereinander) darzustellen, heißt Modellierung.

Das Modell betrachtet i.d.R. nur einen wichtigen Ausschnitt der Realität.

unwichtige Details werden weggelassen

unwichtige Details werden weggelassen

Die Pizza soll auf einer Speisekarte dargestellt werden:

Daher interessiert uns: Name, Größe, Preise

Daher interessiert uns nicht:

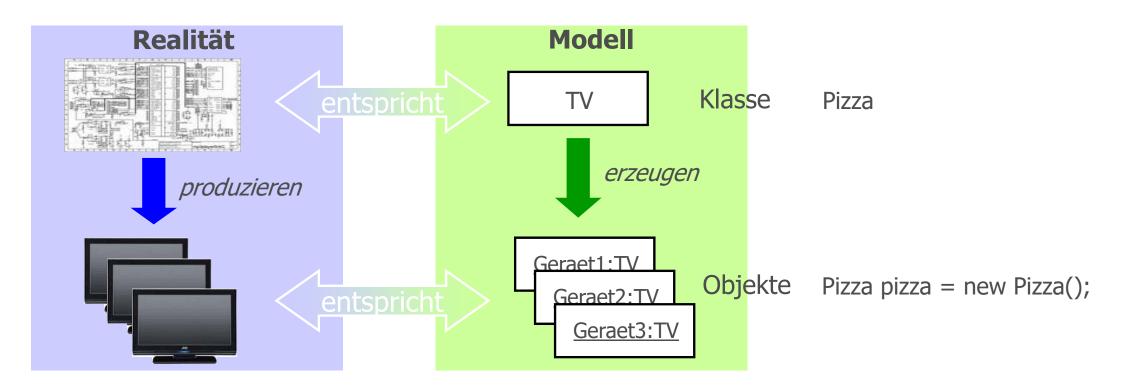
- wie stark ist die Pizza gebacken
- liegt die Salami auf oder unter dem Käse
- ist die Pizza aufgegessen oder nicht
- **-**

```
public class Pizza
{
   String name;
   int durchmesser;
   float preis;
}
```

In dieser Form dient uns die Klasse Pizza als komplexer Datentyp zur Haltung zusammengehöriger Daten.

name, durchmesser und preis werden als **Attribute** oder **Felder (Fields)** bezeichnet und beschreiben die **Eigenschaften** bzw. den **Zustand** des Objekts.

Ein Objekt wird nach dem "Bauplan" einer Klasse gebaut.



Wie modellieren wir eine Person?

```
public class Person
  String vorname;
  String nachname;
  String strasse;
  String hausnummer;
  String plz;
  String wohnort;
  int koerpergroesse;
  float gewicht;
```

Wir erstellen eine eigene Klasse.

Welche Eigenschaften sollen wir modellieren?

Wie modellieren wir eine Person?

```
public class Person
  String vorname;
  String nachname;
  String strasse;
  String hausnummer;
  String plz;
  String wohnort;
  int koerpergroesse;
  float gewicht;
```

Die Attribute hängen vom Problem ab, das wir lösen wollen!

Die Attribute hängen vom Problem ab, das wir lösen wollen!



Online Shop: Person benötigt ggf. Bankverbindung, E-Mail-Adresse, etc.

Die Attribute hängen vom Problem ab, das wir lösen wollen!



Login für eine Webseite: Person benötigt nur einen Username und ein Passwort, ggf. den Namen

Die Attribute hängen vom Problem ab, das wir lösen wollen!



Person beim Einwohnermeldeamt (z. B. für den Personalausweis): Körpergröße, Augenfarbe, etc.

Objekte erstellen

Klasse Person Person-Objekt erstellen

```
//Datei Person.java
public class Person

{
    public static void main (String[] args) {
        yorname;
        String vorname;
        String nachname;
        String username;
}

property

//Datei Hauptprogramm.java
public class Hauptprogramm {
        public static void main (String[] args) {
            //neues Objekt/Instanz einer Person anlegen
            Person joe = new Person();
            joe.vorname = "Joe";
            joe.nachname = "Cool";
            joe.username = "jcool";
            }
        }
}
```

über **new** wird entsprechend dem Bauplan (d. h. der Klasse) Speicher zur Verfügung gestellt, d. h. Speicher für

- die Referenz joe auf das Personenobjekt
- das Attribut vorname
- das Attribut nachname
- das Attribut username
- Standardattribute, die jedes Objekt in Java hat (hashCode, etc.)

...

© Prof. Dr. Steffen Heinzl

Klasse Person Person-Objekt erstellen

```
public class Hauptprogramm {
  public static void main (String[] args) {
    //neues Objekt/Instanz einer Person anlegen
  Person joe = new Person();
    joe.vorname = "Joe";
    joe.nachname = "Cool";
    joe.username = "jcool";
    System.out.println(joe.vorname);
  }
}
```

Über den Punktoperator . kann auf die Attribute (und auch Methoden) des Objekts zugegriffen werden.

© Prof. Dr. Steffen Heinzl

Über den Punktoperator . kann auf die Attribute (und auch Methoden) des Objekts zugegriffen werden.

Allgemein:

<Name der Referenz>.<Attributname>

Beispiel: joe.vorname

new-Operator

Über **new** wird Speicher für das zu erstellende Objekt angefordert.

```
new Person();
```

Anschließend gibt der **new**-Operator eine **Referenz** auf den angelegten Speicherbereich zurück.

Die zurückgegebene Referenz wird dann bspw. in p gespeichert:

```
Person p;
p = new Person();
```

Variablen (z.B. p) von Referenztypen (z.B. Person) können also Referenzen speichern.

Daher unterscheidet man primitive Datentypen von Referenztypen.

Deklaration primitiver Datentypen

- int i;
- double x;

Deklaration von Referenztypen

- Scanner scanner;
- Person p;
- Pizza salami;

primitive Datentypen

```
int i, j;
i = 5;
j = i;
j: 5
```

primitive Datentypen

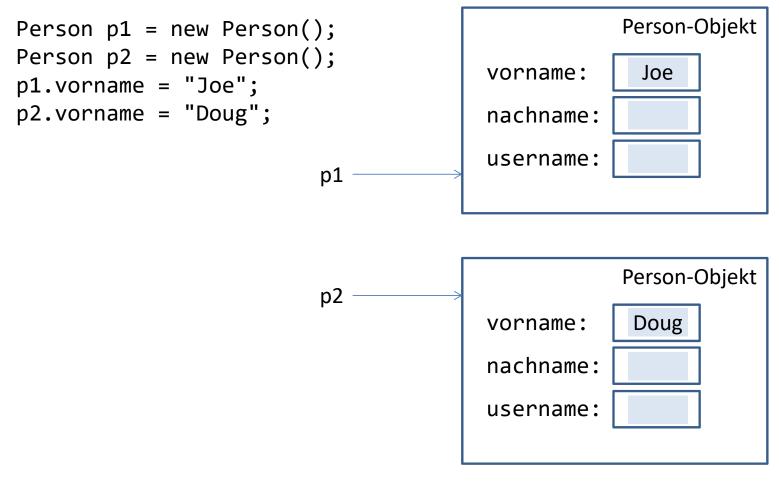
```
int i, j;
i = 5;
j = i;
i = 6;
i: 5

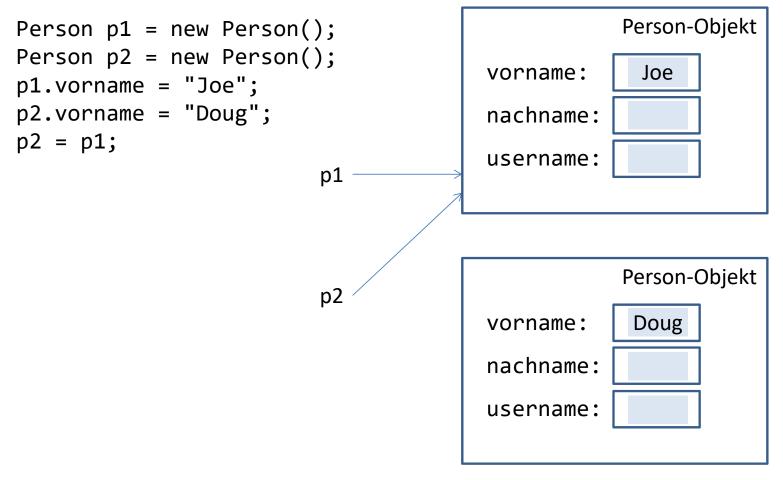
i = 5
```

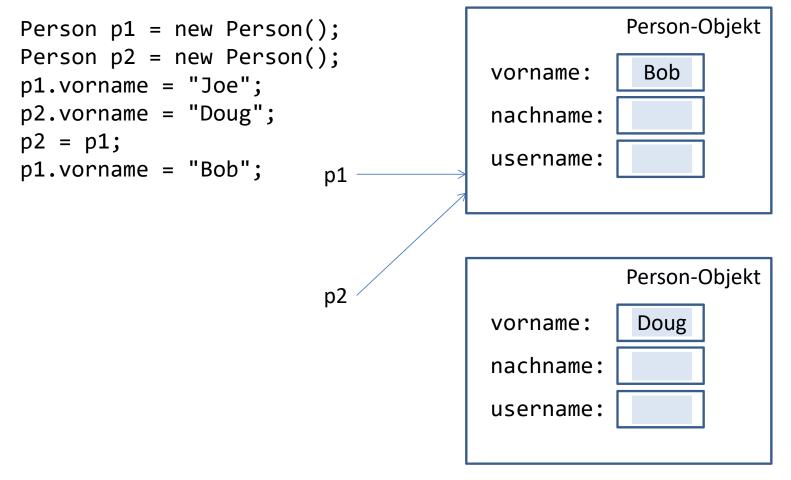
primitive Datentypen

```
int i, j;
i = 5;
j = i;
i = 6;
i: 6

j: 5
```







```
Person-Objekt
Person p1 = new Person();
Person p2 = new Person();
                                       vorname:
                                                    Bob
p1.vorname = "Joe";
p2.vorname = "Doug";
                                       nachname:
                                                    Ross
p2 = p1;
                                       username:
p1.vorname = "Bob";
                         p1
p2.nachname = "Ross";
                                                  Person-Objekt
                         p2
                                       vorname:
                                                   Doug
                                       nachname:
                                       username:
```

```
Person-Objekt
Person p1 = new Person();
Person p2 = new Person();
                                          vorname:
                                                        Bob
p1.vorname = "Joe";
p2.vorname = "Doug";
                                          nachname:
                                                        Ross
p2 = p1;
                                          username:
p1.vorname = "Bob";
                           p1
p2.nachname = "Ross";
                                                       Person-Objekt
                           p2
                                          vorname:
                                                        Doug
                                          nachname:
            Dieses Objekt ist nicht mehr
                   erreichbar!
                                          username:
                                                                   © Prof. Dr. Steffen Heinzl
```